

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
GESCHÄFTSAUSSCHUSSES GREBIN

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 02. September 2015
im Feuerwehrgerätehaus Schönweide
von 20:00 Uhr bis 22:07 Uhr (öffentlicher Teil)
von 22:12 Uhr bis 22:52 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 22:07 Uhr bis 22:12 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 10.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Gerhard Manzke
als Vorsitzender

GV Karl Schuch (*für GV Klaus-Heinrich Pentzlin*)

GV'in Marlen Degner (*ab 20:14 Uhr*)

GV Uwe Kahl

BM Dirk Paustian

BM Christiane Parl

BM Harald Krüger

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Herr Steffens, Amt Großer Plöner See

BGM Jochen Usinger, GV Joachim Burgemeister, GV Josef Großfeld, GV Cuno Schwark

Es fehlten: GV Klaus-Heinrich Pentzlin (*Vertretung s. o.*)

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Grebin waren durch Einladung vom 21.08.2015 zu Mittwoch, 02. September 2015 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: (nach Beschlussfassung zu TOP 3)

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen / Ergänzung der Tagesordnung
3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
4. Niederschrift vom 08. Juni 2015
5. Bekanntgaben des Ausschussvorsitzenden
6. Bekanntgaben des Bürgermeisters
7. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2014
8. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 94 GO
9. Besprechung Haushalt für die nächsten Jahre
10. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

11. Aussprache der Gemeindevertreterinnen/-vertreter
12. Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2014
13. Personalangelegenheiten
14. Bauangelegenheiten
15. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, GV Gerhard Manzke, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche vorgebracht.

TOP 3**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Die Tagesordnungspunkte 11 bis 15 werden in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Niederschrift vom 08. Juni 2015**

Unter TOP 7 erging zum Thema Straßenbaubeitragssatzung ein Hinweis an die Verwaltung, die Mustersatzung noch einmal an alle Gemeindevertreter zu versenden.

Da dieses noch nicht erfolgt ist, soll die Versendung unverzüglich nachgeholt werden.

Gegen die Niederschrift vom 08. Juni 2015 werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

TOP 5**Bekanntgaben des Ausschussvorsitzenden**

GV Manzke gibt folgende Termine bekannt:

- 11.09.2015 - Seniorenfahrt der Gemeinde Grebin; bisher liegen 16 Anmeldungen vor; Gemeindevertreter sollten weiterhin für die Fahrt werben
- 14.09.2015 - nächste Geschäftsausschusssitzung

TOP 6**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

BGM Usinger berichtet über Folgendes:

- Der Kaufvertrag für ehemaliges Mutter-Kind-Heim wurde am 24.07.2015 geschlossen.
- Geschwindigkeitsmessung in der Dorfstraße vom 08.07.2015 bis 30.07.2015
- Brücke Schmarkau: Es haben Gespräche stattgefunden.
BGM Usinger erläutert das Erfordernis des Neubaus der Brücke sowie die damit verbundenen Kosten und deren Verteilung. Es wird mit Neubaukosten von insgesamt 250.000 Euro gerechnet. Diese wären auf die Gemeinden Grebin und Malente aufzuteilen. Weiterhin könnten Fördermittel über die AktivRegion eingeworben werden.
- Wasseruhrentausch in den Haushalten in der Gemeinde ab Oktober durch die Firma Rohbrecht aus Ascheberg; Tauschaktion dauert ca. 6 bis 8 Wochen

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Kindergarten:
 - Vertrag mit der Stadt Plön wurde am 20.08.2015 unterschrieben,
 - Antrag auf Änderung der Betriebserlaubnis und Baugenehmigung wurden gestellt; jedoch noch keine Rückmeldung vom Kreis
 - Förderbescheid für Qualitätsentwicklung in Höhe von 3.241,00 Euro und Zuwendungsbescheid für pädagogische Fachberatung in Höhe von 720 Euro liegen vor
 - Sanitäre Anlagen wurden erneuert – Kosten ca. 9.000 Euro
 - Anschaffung von neuem Inventar in Höhe von 4.860 Euro

Im Anschluss erfolgt eine Aussprache über die Kindergartenplätze, die von der Stadt Plön mitgenutzt werden. Eine Anpassung der Personalkosten/-stunden hat stattgefunden. Die Stadt Plön zahlt für die fünf Plätze einen Festbetrag. Ab dem 01.08.2016 wird eine Vollausslastung des Kindergartens erwartet; hier können ca. 30 Kinder untergebracht werden.

Bekanntgaben auf Amtsebene:

- Fracking: Erdölbohrung Bergbaugesetz aus Kaisers Zeiten; hier wird demnächst am Schleswig-Holsteinischen Verwaltungsgericht über das Informations- und Beteiligungsrecht der Gemeinden verhandelt.
- Bürgermeisterrunde am 08.09.2015 in Wittmoldt zum Thema Zweckverband Breitband

TOP 7

Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2014

Die Vorlage der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Es werden einzelne Haushaltsstellen der über- und außerplanmäßigen Ausgaben über 500 Euro betrachtet und erläutert.

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2014 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

| | | |
|-----------------|-------------------|------------------------|
| dafür: 7 | dagegen: 0 | Enthaltungen: 0 |
|-----------------|-------------------|------------------------|

TOP 8

Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 94 GO

Der Gemeindevertretung wird folgender Beschluss empfohlen:

Die Jahresrechnung 2014 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 1.381.539,15 € und -Ausgaben mit 1.381.539,15 € gem. § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Der Gesamtüberschuss beläuft sich auf 53.270,22 €.

| | | |
|-----------------|-------------------|------------------------|
| dafür: 7 | dagegen: 0 | Enthaltungen: 0 |
|-----------------|-------------------|------------------------|

TOP 9

Besprechung Haushalt für die nächsten Jahre

Für die zukünftigen Haushaltsjahre der Gemeinde sind möglichst Ausgaben einzusparen, Einnahmen zu erhöhen und zu prüfen, welche freiwilligen Ausgaben reduziert werden könnten.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Es findet eine Aussprache der Gemeindevertreter statt. Hierbei geht es um:

- Daseinsvorsorge als gemeindliche Aufgabe
 - Zukunftsbericht Feuerwehr; hier: Umstrukturierung
 - Gewerbebetriebe halten und neue anwerben
 - Verkauf von Gemeindeflächen, um Bauland anbieten zu können
 - Schulverbandskosten einsparen
 - Verwaltungskosten des Amtes reduzieren
 - Gebäudeunterhaltungskosten des Amtes prüfen
 - Amtsumlage prüfen
 - Verkauf des Amtsgebäudes prüfen
 - Antrag von GV' in Degner für die nächste Geschäftsausschusssitzung zum Thema Königskinderweg
 - Möglichkeit der Zusammenlegung von Gemeinden; hier: Prüfung von Einsparpotenzialen
 - Gemeinde könnte sich neue Verwaltung suchen, die kostengünstiger arbeitet
- Auftrag an die Verwaltung:
Die Verwaltung wird gebeten, eine Auflistung aller caritativen Verbände, für die die Gemeinde Beiträge zahlt, zu erstellen.
- Anreize für Ansiedlung neuer Gewerbebetriebe schaffen (Nivellierungssätze Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer prüfen)
 - Energiekosten/Stromkosten Straßenbeleuchtung prüfen

TOP 10**Anfragen**

GV' in Degner fragt nach der Beratung über die Baumschutzsatzung der Gemeinde Grebin.

Der Vorsitzende erläutert, dass dieses ein Tagesordnungspunkt auf der nächsten Sitzung des Geschäftsausschusses am 14.09.2015 sein wird.

BM Paustian fragt, wer für die Baumpflege am Wanderweg zur Mühle zuständig ist.

BGM Usinger antwortet, dass sich nach entsprechender Schulung der Gemeindearbeiter darum kümmern wird. Die Zuständigkeit liegt somit bei der Gemeinde.

GV' in Degner verteilt eine Erklärung an die Gemeindevertreter, dass sie als Gemeindevertreterin zukünftig nicht mehr den Ortsverein „Die Grünen“ repräsentieren möchte.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER**PROTOKOLLFÜHRER***Gerhard Manzke**Tom Steffens***Anlagen zum Protokoll:**

- keine -